



**Ergebnisprotokoll
über den 49. HBV Verbandstag
Samstag 31.05.2008
in Weiterstadt**

Anwesende

Vom Präsidium

Günter Neukirch
Wolfgang Enders
Michael Radzuwait

Helmut Rohmeier
Dieter Fachinger

Von den Ausschussvorsitzenden

Paul Bösl
Bernd Pfeifer
Andreas Kuhaupt

Elke Fix
Horst Emrich

Geschäftsführerin

Von den Mitgliedsvereinen

Elke Enders

(Protokollführung)
siehe angefügte Liste

Beginn der Sitzung

10.20 Uhr

Ende der Sitzung

15.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung - Eröffnung - Grußwort
2. Ehrungen
3. Regularien
 - 3.1 Feststellung
 - 3.2. der ordnungsgemäßen Einladung (gem. Satzung § 14 (4))
 - 3.3. der Beschlussfähigkeit (gem. Satzung § 14 (1))
 - 3.4. Beschlussfassung über die Zulassung vorliegender Dringlichkeitsanträge
4. Aussprache über die schriftlich vorliegenden Berichte des Präsidiums und der Ausschussvorsitzenden
5. G + V und Bilanz des Jahres 2007
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung des Präsidiums und der Ausschussvorsitzenden
8. Neuwahlen, Wahl einer Kommission für die Stimmzählung (gem. Satzung § 13 (2))
Zur Wahlen stehen: der Präsident, VP Schule & Lehrwesen, VP Leistungssport & Schiedsrichterwesen
Der ASV Jugend, der ASV Öffentlichkeitsarbeit, die ASV Finanzen, unbesetzt sind bisher der ASV Marketing und das Amt der Frauenbeauftragten
9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2009
10. Festlegung des Beitrages
11. Anträge: Satzungsanträge
12. Anträge: Sonstige Anträge
13. Festlegung des Tagungsortes für den Verbandstag 2009
14. Verschiedenes

Top 1 Begrüßung - Eröffnung - Grußwort

Der Präsident, G. Neukirch, begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter, die Abteilungsleiterin des ausrichtenden Vereins und eröffnet die Sitzung.
Frau Lilo Beck von der SG Weiterstadt richtet einige Grußworte an die Versammlung.

Top 2 Ehrungen

Für den sportlichen Erfolg werden geehrt
Meister der Hessenliga

TGS Offenbach Bieber

Hessischer + SWD Mannschaftsmeister Schüler
Hessischer Mannschaftsmeister Jugend

Fun Ball Dortelweil
TuS Schwanheim

Für 50 jähriges Bestehen der Abteilung erhält die SG Weiterstadt den Jubiläumsteller für 50 jährige Mitgliedschaft im HBV.

Mit der silbernen Ehrennadel werden ausgezeichnet

Lilo Beck

11 Jahre Abteilungsleiterin

Jürgen Alfter

seit 1992 Schiedsrichterwart im Bezirk Wiesbaden

Zum Ehrenmitglied ernannt der HBV

Manfred Fulle

für besondere Verdienste um den Badminton sport

Top 3 Regularien

3.1. Feststellung

3.2. der ordnungsgemäßen Einladung (gem. Satzung § 14 (4))

G. Neukirch stellt fest, dass zu diesem Verbandstag ordnungsgemäß, entsprechend der Satzung, eingeladen wurde und die Verbandstagsunterlagen fristgerecht auf der Homepage des HBV zum downloaden bereitgestellt wurden.

3.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit (gem. Satzung § 14 (1))

Die anwesenden Delegierten sind mit 302 Stimmen vertreten. Dazu kommen 10 Stimmen des Präsidiums, der Ausschussvorsitzenden und der Bezirksvorsitzenden.

3.4. Beschlussfassung über die Zulassung vorliegender Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

Top 4 Aussprache über die schriftlich vorliegenden Berichte des Präsidiums und der Ausschussvorsitzenden

Die Berichte wurden den Vereinen vorab zum downloaden zur Verfügung gestellt. G. Neukirch ruft die einzelnen Berichte auf und bittet um Wortmeldungen.

Zum Bericht des VP Leistungssport & Schiedsrichterwesen ergreift W. Enders selbst das Wort.

Er verliest den Kassenbericht des Klassenleiters der Regional- und Oberliga. Bei der Kassenprüfung gab es keine Beanstandungen.

Des weiteren wurden die überregional spielenden Vereine bezgl. des Gruppentags 2008 angeschrieben und um Anträge gebeten.

Es wurden keine Anträge eingereicht.

Zum Bericht des ASV Jugend informiert A. Kuhaupt die Delegierten über die beiden Sichtungslahrgänge zum NTH und TTH im Juni 2008

Top 5 G + V und Bilanz 2007

Die G + V und die Bilanz wurden den Vereinen vorab zur Verfügung gestellt.
Zu verschiedenen HH Positionen werden Erläuterungen gewünscht.
Der VP und die ASV Finanzen beantworten die gestellten Fragen.

Top 6 Kassenprüfungsbericht

Kassenprüfer waren Herr Wolfgang Willhöft und Herr Manfred Wolf.
Der Kassenprüfungsbericht wird von Herrn Wolfgang Willhöft verlesen.

Top 7 Entlastung des Präsidiums und der Ausschussvorsitzenden

Mit dem schriftlichen Kassenprüfungsbericht wird der Antrag auf Entlastung des Präsidiums und der Ausschussvorsitzenden gestellt.

G. Neukirch stellt den Antrag das Präsidium und die Ausschussvorsitzenden en bloc zu entlasten.

Die Delegierten entlasten das Präsidium (4 Enthaltungen) und die Ausschussvorsitzenden (einstimmig) en bloc.

Top 8 Wahl einer Wahlkommission (gem. Satzung § 13 (2))

In der Wahlkommission sind
Manfred Weide (Sprecher), Bernd Georg und Dieter Kretschmer

Im Jahr 2008 stehen zur Wahl:

Der Präsident

Es wird Herr Günter Neukirch vorgeschlagen.

Die Delegierten wählen Herrn Günter Neukirch für 2 Jahre mit 24 Enthaltungen und 3 Nein Stimmen zum Präsidenten des HBV.

Herr G. Neukirch nimmt die Wahl an.

Der Vizepräsident Schule & Lehrwesen

Es wird Herr Michael Radzuwait vorgeschlagen

Die Delegierten wählen Herrn Michael Radzuwait einstimmig für 2 Jahre zum Vizepräsidenten Schule & Lehrwesen.

Herr M. Radzuwait nimmt die Wahl an.

Der Vizepräsident Leistungssport & Schiedsrichterwesen

Es wird Herr Wolfgang Enders vorgeschlagen.

Die Delegierten wählen Herrn Wolfgang Enders für 2 Jahre mit 17 Enthaltungen und 6 Nein Stimmen zum Vizepräsidenten Leistungssport & Schiedsrichterwesen.

Herr W. Enders nimmt die Wahl an.

Der Ausschussvorsitzende Jugend & Breitensport

Es wird Herr Andreas Kuhaupt vorgeschlagen

Die Delegierten wählen Herrn Andreas Kuhaupt mit 8 Enthaltungen für 2 Jahre zum ASV Jugend & Breitensport

Herr A. Kuhaupt nimmt die Wahl an.

Der ASV Öffentlichkeitsarbeit

Es wird Herr Bernd Brückmann vorgeschlagen.

Er hat im Fall einer Wiederwahl seine Bereitschaft erklärt, das Amt für 2 weitere Jahre zu übernehmen, da er leider nicht anwesend sein kann.

Die Delegierten wählen Herrn Bernd Brückmann mit 9 Enthaltungen für 2 Jahre zum ASV Öffentlichkeitsarbeit.

Herr Bernd Brückmann nimmt die Wahl an.

Die ASV Finanzen

Es wird Frau Elke Fix vorgeschlagen.

Die Delegierten wählen Frau Elke Fix einstimmig für 2 Jahre zur ASV Finanzen.

Frau E. Fix nimmt die Wahl an.

Der/die ASV Marketing.

Es wird Frau Melanie Enders vorgeschlagen.

Die Delegierten wählen Frau Melanie Enders mit 12 Nein Stimmen, 28 Enthaltungen für 2 Jahre zur ASV Marketing.

Frau M. Enders nimmt die Wahl an.

Die Frauenbeauftragte

Das Amt war bisher unbesetzt.

Es wird keine Kandidatin gefunden.

Das Amt bleibt weiterhin unbesetzt.

Die Kassenprüfer

Es wird Herr Axel Winter vorgeschlagen.

Herr A. Winter hat seine Bereitschaft erklärt, für weitere 2 Jahre zu kandidieren.

Die Delegierten wählen Herrn Axel Winter für 2 Jahre zum Kassenprüfer.

Es wird Herr Wolfgang Willhöft vorgeschlagen

Herr W. Willhöft kandidiert nur für 1 Jahr.

Die Delegierten wählen Herrn Wolfgang Willhöft für 1 Jahr zu Kassenprüfer.

Als Ersatzkassenprüfer wird Herr Manfred Weide vorgeschlagen.

Die Delegierten wählen Herrn M. Weide für 2 Jahre zum Ersatzkassenprüfer.

Die Herren Winter, Willhöft und Weide nehmen die Wahl an.

Top 9 Genehmigung des Haushaltsplans 2009

Der Präsident bittet um Wortmeldungen zum Haushaltsplan 2009.

Es gibt eine kurze Aussprache.

Der Präsident stellt den Haushaltsplan zur Abstimmung.

Der Haushaltsplan 2009 wird mit 13 Enthaltungen genehmigt.

Top 10 Festlegung der Beiträge

Es werden keine Änderungen festgelegt.

Top 11 Anträge: Satzungsanträge

Dieser Top entfällt. Es liegen keine Anträge vor.

Top 12 Anträge: Sonstige Anträge

Antrag 1:

HBV JO / Anlage 1 zur Jugendordnung

Mit Änderung des Stargeldes für HBV Mannschaftsmeisterschaften auf 40,--€

angenommen

Antrag 2:

HBV JO / Spielberechtigung für Jugendliche in Seniorenmannschaften

angenommen

Antrag 3:

HBV SpO

abgelehnt

Antrag 4:

Schiedsrichterordnung / Einsatz von Schiedsrichtern

angenommen

Antrag 5:

Schiedsrichterordnung / Aufgaben für Schiedsrichter
mehrheitlich

angenommen

Antrag 6:

Schiedsrichterordnung / Verstöße und Strafen (2.)

angenommen

Antrag 7:

Schiedsrichterordnung / Verstöße und Strafen (5.)

angenommen

Antrag 8:

HBV SpO / Verbands-, Mannschaftsmeisterschaften

Eine vom Antragsteller geänderte Fassung wird zur Abstimmung gestellt

123 Nein Stimmen

99 Ja Stimmen

abgelehnt

Antrag 9:

HBV SpO / Anlage 1 / Erster Teil Wettkampfbestimmungen

angenommen

Antrag 10:

HBV SpO / Verbands-, Mannschaftsmeisterschaften (28.)

abgelehnt

Antrag 11:

HBV SpO / Gründung von Spielgemeinschaften

abgelehnt

Antrag 12:

HBV SpO Anlage 1 / Wettkampfbestimmungen mit folgender zusätzlichen Änderung:

Anlage I zur HBV-Spielordnung

Erster Teil: Die Wettkampfbestimmungen

§ 5 / 2. ergänze hinter .. wenigstens eine Dame und 2 Herren vertreten sein müssen.

§ 6 ändere hinternamhaft gemachte Ersatzspieler in (maximal 4 Herren und 2 Damen)

können... Streiche den letzten Satz: Ein Einsatz als....

angenommen

Antrag 13:

Hobbyrunde

Dieser Antrag wird kontrovers diskutiert.

Es kann darüber nicht abgestimmt werden, dafür ist eine Satzungsänderung notwendig.

Die Anträge treten, soweit sie angenommen wurden, ab der Saison 2008/09 in Kraft.

Top 13 Festlegung des Tagungsortes für den Verbandstag 2009

Der Verbandstag 2009 findet am 23.05.2009 in Bad Emstal statt.

Top 14 Verschiedenes

Aus der Versammlung kommt der Vorschlag Beisitzer einzurichten.

W. Enders gibt den Hinweis, dass ab der Saison 2008/09 die Online Mannschaftsmeldung über Kroton eingeführt werden soll.

Günter Neukirch
Präsident

Elke Enders
Protokollführung

Nr.	Verein	Bezirk	LSB-Nr.	Eintritts	Mitglie	Manns	Stimme	Stimme	Anwesende	Vorzeitig gegangen
1.	SG 1862 ANSPACH	Fr	31002	1977	168	8	5	2	2	0
2.	TV DIEBURG 1863	Da	34022	1985	135	0	4	2	2	0
3.	SG DORNHEIM 1886	Da	37028	1991	115	5	4	2	2	0
4.	SV FUN BALL DORTELWEIL	Fr	25302	1996	559	5	13	5	2	0
5.	TuS FFM SCHWANHEIM 1872	Fr	24278	1975	113	7	4	2	2	0
6.	BV FISCHBACH	Fr	30243	2000	101	3	4	2	2	0
7.	BV FRIEDRICHSDORF	Fr	31039	1977	103	5	4	2	2	0
8.	SVS GRIESHEIM	Da	33058	1985	189	6	5	2	2	0
9.	TV 1863 GROß ZIMMERN	Da	34047	1996	104	0	4	2	2	0
10.	TG HANAU	Fr	28066	1967	159	7	5	2	2	0
11.	TV 1860 HOFHEIM/Ts.	Fr	30066	2001	158	11	5	2	2	0
12.	SG KELKHEIM	Fr	30078	1954	105	2	4	2	2	0
13.	TSV 1850/09 KORBACH	Ks	47085	1963	231	4	6	2	2	0
14.	TV LIMBURG	Wi	14121	1955	69	1	3	1	2	2
15.	1.BV MAINTAL 1978	Fr	28124	1978	162	9	5	2	2	0
16.	TSV NIEDER-MÖRLEN	Wz	25127	1974	114	4	4	2	2	0
17.	TSV RAUNHEIM 1882	Wi	37104	1986	125	6	4	2	2	0
18.	TUS STEINBACH	Fr	31157	1998	106	1	4	2	2	0
19.	TSV 1892 VELLMAR	Ks	41150	1977	139	3	4	2	2	0
20.	SG WEITERSTADT	Da	33156	1958	201	5	6	2	2	0
21.	TV WICKER 1907 e. V.	Wi	30149	1991	159	3	5	2	2	0
22.	1.BC BAD HOMBURG	Fr	31253	1989	55	0	3	1	1	0
23.	KSV BAUNATAL	Ks	41002	1972	83	4	3	1	1	0
24.	TV BENSHEIM	Da	36019	1972	200	6	6	2	1	0
25.	TV 1861 BIEBER	Fr	29007	1986	27	1	2	1	1	0
26.	BC BIEBRICH	Wi	38009	1952	181	3	5	2	1	0
27.	TSV BLEIDENSTADT	Wi	40014	1971	93	1	3	1	1	0
28.	SG BREMTAL	Fr	30007	1985	57	1	3	1	1	1
29.	SKV BÜDESHEIM	Fr	28019	1954	85	2	3	1	1	0
30.	TG 1848 CAMBERG	Wi	14017	1989	89	2	3	1	1	0
31.	BV DÄRMSTADT	Da	33255	1992	252	5	7	3	1	0
32.	FSV DÖRNHAGEN	Ks	41009	1979	68	1	3	1	1	0
33.	TUS DOTZHEIM	Wi	38036	1980	47	3	2	1	1	0
34.	SK 1990 DRIEDORF	Wz	15214	2005	68	1	3	1	1	0
35.	TV 1949 EHRINGSHAUSEN	Wz	13053	1988	43	0	2	1	1	0
36.	SG ENKHEIM	Fr	24313	1986	55	3	3	1	1	0
37.	TSV 1860 ERBACH	Da	35030	1984	41	2	2	1	1	0
38.	VfB ERDA	Wz	13060	1990	63	0	3	1	1	0
39.	TSG ERLensee	Fr	28109	1960	86	2	3	1	1	0
40.	VfL FFM-ZEILSHEIM	Fr	24305	1979	101	2	4	2	1	0
41.	BSC FLÖRSHEIM	Wi	30197	1990	53	2	3	1	1	0
42.	TSV FRANKENBERG 1848	Ks	17036	1996	39	1	2	1	1	0
43.	Active BC FRANKFURT	Fr	24616	2000	16	1	2	1	1	0
44.	TGS Vorwärts FRANKFURT	Fr	24166	1957	27	1	2	1	1	1
45.	BV FRANKFURT 06 e.V.	Fr	24653	2007	7	0	2	1	1	0
46.	TG FRIEDBERG	Fr	25065	1975	92	2	3	1	1	0
47.	PSV BG FULDA	Ks	18056	1980	118	5	4	2	1	0
48.	TSV 1894 GADERNHEIM	Da	36068	1988	52	1	3	1	1	0
49.	MTV GIESSEN	Wz	12059	1960	97	0	3	1	1	0
50.	SV HOPPERS GIEßEN	Wz	12335	1997	41	3	2	1	1	0
51.	BC GINSHEIM	Wi	37338	2000	79	0	3	1	1	0
52.	TV 1899 GROßEN-BUSECK	Wz	12093	1995	71	1	3	1	1	0
53.	TV HAIGER	Wz	15062	1979	46	1	2	1	1	1
54.	BC HEPPENHEIM 1997	Da	36338	1997	80	2	3	1	1	0
55.	RV Fahr-Wohn HOCH-WEISEL	Wz	25090	2006	71	2	3	1	1	0
56.	TG HOECHST 1847	Fr	24226	2006	102	0	4	2	1	0
57.	BV HUNGEN	Wz	12428	1998	41	0	2	1	1	0
58.	TGS JÜGESHEIM	Fr	29081	1970	103	2	4	2	1	0
59.	BV KASSEL	Ks	41308	1970	77	6	3	1	1	0
60.	FSC DYN.WINDRAD KASSEL	Ks	41286	1999	84	2	3	1	1	0
61.	1.BV LANGEN	Fr	29286	1981	116	1	4	2	1	0
62.	FSK LOHFELDEN	Ks	41145	1996	134	6	4	2	1	0
63.	TSG MAINFLINGEN	Fr	29116	1997	91	2	3	1	1	0
64.	BC MAINSPITZE	Wi	37058	1954	80	0	3	1	1	0
65.	VfL 1860 MARBURG	Wz	10107	1986	0	0	2	1	1	0
66.	TuSpo MENGERINGHAUSEN	Ks	47102	1999	28	1	2	1	1	0
67.	TSG 1877 MESSEL	Da	33106	1995	101	6	4	2	1	0
68.	SKV 1879 MÖRFELDEN	Fr	37086	1987	84	0	3	1	1	0
69.	TV 1861 NEU ISENBURG	Fr	29139	1981	53	4	3	1	1	1
70.	TURA NIEDERHÖCHSTADT	Fr	30107	1971	207	3	6	2	1	0
71.	TSV NIEDERWEIMAR	Wz	10139	2001	44	2	2	1	1	0
72.	TV 1877 OBER-RAMSTADT	Da	33119	1986	59	0	3	1	1	1
73.	TG OBERTSHAUSEN	Fr	29158	1981	79	1	3	1	1	0
74.	TGS OFFENBACH-BIEBER	Fr	29006	1982	234	6	6	2	1	0
75.	SV RAMSCHIED	Wi	40085	1979	32	1	2	1	1	0
76.	SG RECHTENBACH	Wz	13142	1994	31	2	2	1	1	0
77.	TV 1888 REINHEIM	Da	34093	1988	45	0	2	1	1	1
78.	SV DISBU RÜSSELSHEIM	Wi	37127	1980	64	2	3	1	1	0
79.	SG SANDBACH	Da	35098	1987	38	1	2	1	1	1
80.	TV SODEN-STOLZENBERG	Fr	19045	1989	43	2	2	1	1	0
81.	SKG SPRENDLINGEN	Fr	29228	1972	87	0	3	1	1	0
82.	BC STOCKSTADT	Da	37137	1976	74	1	3	1	1	0
83.	BV STOCKSTADT/ZELLH.	Fr	29488	2005	62	4	3	1	1	1
84.	KSV URBERACH	Fr	29237	1975	87	2	3	1	1	1
85.	USINGER TSG	Fr	31168	1981	137	6	4	2	1	0
86.	TV 1890 VOLKMARSEN	Ks	47141	1956	98	0	3	1	1	0
87.	TUS WALLBACH	Wi	40106	1999	70	0	3	1	1	0
88.	SKG WALLDORF	Fr	37145	1971	75	2	3	1	1	0
89.	TV WEHEN	Wi	40115	1968	127	5	4	2	1	1
90.	TV WEILBURG	Wz	14203	1961	71	4	3	1	1	0
91.	SG WEILROD	Fr	31135	1988	142	1	4	2	1	0
92.	TG WEISKIRCHEN	Fr	29247	1989	61	0	3	1	1	0
93.	TV 1909 WERDORF	Wz	13174	1987	102	1	4	2	1	1
94.	BLZ Mittelhess. WETZLAR	Wz	13345	2006	120	13	4	2	1	0
95.	PSV GW WIESBADEN	Wi	38117	1955	247	6	6	2	1	0
96.	TSG WIXHAUSEN	Da	33162	2004	30	0	2	1	1	0
97.	TV ZEILHARD	Da	34115	1997	37	0	2	1	1	1